

Arbeitskreis 2.5 Küstenschutzwerke

Obmann: Dr.-Ing. Karsten Peters

Der Arbeitskreis 2.5 „Küstenschutzwerke“ ist gemeinsamer Fachausschuss der Deutschen Gesellschaft für Geotechnik e.V. und der Hafentechnischen Gesellschaft e.V. (HTG).

Zielsetzung

Der Fachausschuss für Küstenschutzwerke (FAK) besteht seit 1972. Seine Aufgabe ist die Erarbeitung von Empfehlungen für Bauwerke des Küstenschutzes an Nord- und Ostsee sowie Erfahrungsaustausch und Diskussion unter den Mitgliedern.

Angaben zum FAK

Der FAK besteht aus Kollegen von den Küstenschutzverwaltungen der Länder, der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes, von Baufirmen und Ingenieurbüros.

Der FAK hat zurzeit 26 Mitglieder und einen neuen Gast aus der Jungen HTG.

Ausschussarbeit im Berichtsjahr

Sitzungen

Der FAK hatte im Berichtszeitraum 2013 zwei Treffen geplant. Leider musste die für den 13./14.06.2013 geplante Exkursion zu den aktuellen Baustellen des LKN aufgrund des Elbehochwassers abgesagt werden. Etliche FAK-Mitglieder waren deswegen in erhöhter Alarmbereitschaft.

In der zweiten Jahreshälfte fand dann am 07.11.2013 eine Sitzung in Hamburg statt.

Arbeitsprogramm

Der FAK ist für die Vertreter der Küstenländer die einzige Plattform des fachlichen Austausches, um über aktuelle Bauvorhaben, Planungen, Ziele oder Entwicklungen im Küstenschutz zu sprechen. Dementsprechend wird letzterem auch ausreichend Zeit im FAK eingeräumt. So wird dieser fachliche Austausch von den Mitgliedern auch in besonderer Weise wertgeschätzt.

Der FAK beschäftigt sich darüber hinaus schwerpunktmäßig mit ausschussrelevanten Themen des Küsteningenieurwesens, die bereits vor einiger Zeit als Themen benannt und deren Bearbeitung als notwendig beurteilt wurde. Diese Themen werden in eigenen Arbeitsgruppen bearbeitet. Die resultierenden Ergebnisse werden in Form von Statusberichten oder Empfehlungen veröffentlicht. Die folgende Tabelle gibt einen Überblick der Arbeitsgruppen und deren Status.

Arbeitsgruppe	Status	Grad der Fertigstellung
AG 1 – Sickervorgänge im Deich	In Bearbeitung	90%
AG 2 – Bemessung und Unsicherheit	In Bearbeitung	75%
AG 3 – Küstenschutzstrategien	Bericht liegt vor und wurde in Die Küste, Heft 76 veröffentlicht	100%
AG 4 – Hochwasserschutzwände	In Bearbeitung	25%

(Ausführungsbeispiele)		
AG 6 – Deichverteidigung bei und nach Sturmflut	In Bearbeitung	10%
AG 7 – Deichvorland	In Bearbeitung	5%
AG 8 – Dünen als Hochwasserschutz	In Bearbeitung	10%

Der Fortschritt der Bearbeitung der Arbeitsgruppen wird in den Sitzungen stets aktualisiert.

Neben der Arbeit in den Arbeitsgruppen haben weitere Überlegungen im Hinblick auf eine Novellierung der EAK stattgefunden. Der FAK hat in seiner letzten Sitzung eine neue modulare Grundstruktur der zu novellierenden EAK beschlossen, da die Novellierung der gesamten EAK in der vorliegenden Struktur und dem Umfang nicht möglich sein wird. Dies ist ein erster wichtiger Schritt in Richtung EAK2015 als Arbeitstitel der EAK-Novellierung. Auch diesbezüglich ist der Einsatz der neuen Medien zu prüfen.

Weiteres Arbeitsprogramm

Der FAK wird in den oben beschriebenen Arbeitsgruppen weiterhin die dort aufgeführten Themen behandeln. Neben der Fertigstellung der einzelnen Arbeitsthemen steht die Novellierung der EAK im Fokus.

Neben der Arbeit in den Arbeitsgruppen wird versucht, den FAK nach außen und innen zu einer besseren Informationsplattform weiter auszubauen. Zu dem äußeren Auftritt des FAK wird überlegt, wie dies unter Nutzung der neuen Medien (Homepage) umgesetzt werden kann.

Auch auf der Mitgliederseite wird versucht, die Kontinuität aufrecht zu erhalten, d.h. neue Kollegen für ausscheidende Mitglieder zu gewinnen.
